

Brenzbahn-Erlebnistag

Stadt und Bahn feiern gemeinsam

In den vergangenen Jahren wurde die Brenzbahn zwischen Aalen und Ulm umfangreich modernisiert. Die Strecke ist mittlerweile fit für einen modernen Schienenverkehr.

Anlass genug, für die Deutsche Bahn und die Stadt Aalen gemeinsam den Abschluss der Modernisierung mit dem Brenzbahnerlebnistag am Samstag, 15. September 2007 auf dem Bahnhofsvorplatz zu feiern.

Beginn um 11 Uhr

Der Brenzbahnerlebnistag wird am Samstag, 15. September um 11 Uhr von Oberbürgermeister Martin Gerlach zusammen mit dem Leiter der DB Station & Service AG Sven Hantel auf dem Bahnhofsvorplatz eröffnet. Musikalisch wird die Begrüßung vom städtischen Orchester um-

rahmt, welches auch bis 17 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz nicht nur für die musikalische Gestaltung, sondern auch für Speisen und Getränke sorgt. Mit dem Brenzbahn-Erlebnispass haben die Gäste und Freunde der Stadt Aalen an diesem Tag ermäßigt Eintritt in die Limesthermen, in das Limesmuseum, in den Tiefen Stollen, auf Schloss Fachsenfeld und im Urweltmuseum. Außerdem zeigen die Eisbahnfreunde im ehemaligen "Schätttere-bahnhof" den Nachbau des Bahnhofes aus dem Jahr 1965.

Sonderbuslinien

Um die einzelnen Sehenswürdigkeiten zu erreichen, hat das Landratsamt Ostalbkreis eigens zwei kostenlose Sonderbuslinien eingerichtet. Linie 1 (ab Bussteig 4) fährt vom ZOB zum Schätttere-

Bahnhof - zu den Limes-Thermen - zum Limesmuseum und kommt dann wieder zurück zum ZOB. Mit der Linie 2 (ab Bussteig 2) kommen die Besucher zum Bergwerk "Tiefer Stollen", zur Ausstellung: "Abgefahrene" auf Schloss Fachsenfeld und über das Besucherbergwerk wieder zurück zum Zentralen Omnibusbahnhof.

Linie 1 fährt im Halbstundentakt und die Linie 2 im Stundentakt.

Aktivitäten in Unterkochen

Für alle Wanderfreunde bietet sich ein Spaziergang auf der ehemaligen Härtelbahntrasse über das historische Viadukt nach Unterkochen an. Dort findet ab 17 Uhr das Weinfest des Handels- und Gewerbevereins Unterkochen auf dem Rathausplatz statt.

Freie Fahrt

Viele Kommunen entlang der Strecke nach Ulm bieten beim Brenzbahn-Erlebnistag mit dem Erlebnispass Aktionen und Veranstaltungen zu ermäßigen oder freien Eintritt. Außerdem können die Züge zwischen Aalen - Ulm und Ulm - Aalen kostenlos genutzt werden.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Brenzbahn-Erlebnistag am Samstag, 15. September 2007 sind im Touristik-Service, Marktplatz 2 sowie in allen beteiligten Institutionen und Einrichtungen erhältlich. Außerdem können sich Interessierte auch über das Internet unter www.aalen.de über das ausführliche Programm und die ermäßigen Preise informieren.

Vorankündigung der nächsten Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 20. September 2007 im großen Sitzungssaal des Rathauses Aalen statt.

Die Tagesordnung wird an der Verkündigungstafel des Rathauses Aalen jeweils eine Woche vorher ab Freitag nachmittag sowie durch Mitteilung im redaktionellen Teil der "Aalener Nachrichten" und in der "Schwäbischen Post" ortsbüchlich bekannt gegeben. Im übrigen ist die Tagesordnung auch über das Internetangebot der Stadt Aalen www.aalen.de abrufbar.

Für Rückfragen steht Ihnen die Stabsstelle Gemeindeorgane und Wahlen zur Verfügung. Ansprechpartner ist Harald Wörner, Telefonnummer: 07361 52-1208.

Sonntag, 16. September 2007

Ausstellungseröffnung beim Kunstverein Aalen

Der Kunstverein Aalen eröffnet am Sonntag, 16. September 2007 um 11 Uhr seine nächste Ausstellung unter dem Titel: Owusu-Anokomah "Future Track".

Der international bekannte Künstler Owusu Anokomah, der unter anderem das Plakat für die letzte Fußball-WM für den Kontinent Afrika gestaltet hat und bei

anderen Großereignissen der Kunst vertreten ist, stellt seine Werke der Jahre 1990 bis 2007 im Kunstverein Aalen aus. Der Künstler wird bei der Vernissage anwesend sein.

Die Ausstellung hat dienstags bis sonntags von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr geöffnet; donnerstags bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Neue Broschüre für Senioren

Der Stadtseniorenrat Aalen e.V. hat unter dem Titel "Senioren unterm Spion" in einer Broschüre umfassende Informationen für die ältere Generation zusammengefasst.

Die erste Broschüre übergab der erste Vorsitzende des Vereins Hans Zürn zusammen mit seinem Stellvertreter Hans Katzameyer und den Beauftragten für die Öffentlichkeitsarbeit Sieglinde Brielmära Oberbürgermeister Martin Gerlach in seinem Dienstzimmer.

Die Broschüre bietet allen, die wissen wollen, was in Aalen für Seniorinnen und Senioren angeboten werde, eine schnelle Hilfestellung. Sie sei auch ein geeignetes Mittel, um den Stadtseniorenrat in die Öffentlichkeit zu rücken. Er danke allen, die an diesem Werk mitgewirkt und ihr Wissen eingebracht haben.

Diesen Dank gab Hans Zürn an das Stadtobraupt zurück: "Wir haben die volle Unterstützung aus dem Rathaus erfahren."

Die Broschüre ist in die Rubriken Allgemeines, Begegnungsmöglichkeiten, Bildung, Kultur und Reisen, Sport und Be-

wegung, Gesundheit, Wohnen, Stationäre Pflege und Unterbringung, besondere Dienste sowie wichtige Vorsorgemaßnahmen übersichtlich und leicht verständlich gegliedert.

Die 5000 Exemplare, die durch die Prinz-Carl-Media AG hergestellt wurden, sind in allen öffentlichen Institutionen wie Rathaus und Bezirksämter, bei den Kirchen und bei den Werbepartnern kostenlos erhältlich. Außerdem kann sie im Internet der Stadt Aalen unter www.aalen.de, Rubrik Soziales/Gesundheit, als pdf-Datei herunter geladen werden.

Seniorenrat sucht Mitglieder

Der erste Vorsitzende des Stadtseniorenrates Aalen e.V. macht ausdrücklich darauf aufmerksam, dass neue Mitglieder aus der gesamten Stadt Aalen im Seniorenrat herzlich willkommen sind. Ansprechpartner ist das Amt für Soziales, Jugend und Familie der Stadt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-1248, E-Mail ssr_aalen@freenet.de.

U 17 Länderspiel in Aalen

Vorverkauf läuft

Der Deutsche Fußball-Bund hat wiederum ein Länderspiel nach Aalen vergeben.

Am Dienstag, 30. Oktober 2007 um 15 Uhr treffen die U 17-Mannschaften von Deutschland und Rumänien im Waldstadion der Stadt Aalen aufeinander.

Bei diesem Spiel der UEFA geht es um die Qualifikation zur Teilnahme an den Europameisterschaften 2007/2008.

Das Waldstadion der Stadt Aalen hat inzwischen einen guten Ruf.

Das U 17 Länderspiel ist das 7. Fußball-Highlight seit dem Jahre 2003.

Eintrittskarten sind ab sofort bei der City-Geschäftsstelle des VfR-Aalen, Telefon: 07361 55-351 und beim Touristik-Service der Stadt Aalen, Telefon: 07361 52-2357 oder 07361 52-2359 erhältlich.

Die Sitzplätze kosten sieben Euro, die Stehplätze vier Euro, sonstige Ermäßigungen gibt es nicht.

Lediglich Vereine und Schulen sowie sonstige Gruppen können ermäßigte Karten beim Württembergischen Fußballverband für die Stehplatztribüne West zum Preis von einem Euro erwerben.

Begegnungsstätte

Donnerstag, 13. September 2007
Ab 14.30 Uhr Live-Musik im Café mit Christa Martino;

Mittwoch, 19. September 2007
Um 15 Uhr Vortrag auf der MS-Deutschland durch die Karibik von Barbados bis Kuba, Referentin Ruth Strauß.

Stadtinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,
Telefon: (0 73 61) 52-11 30, Telefax: (0 73 61) 52-19 02,
E-Mail: presseamt@aalen.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Martin Gerlach und Pressesprecher
Bernd Schwarzenbacher
Druck: SDZ Druck und Medien GmbH & Co. KG
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65.
Erscheint wöchentlich mittwochs.



Bauplatzinteressenten werden gebeten, sich bis zum **Freitag, 28. September 2007** schriftlich bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen, zu bewerben.

Anträge, Pläne und weitere Auskünfte für diese oder andere städtische Bauplätze erhalten Sie im Aalener Rathaus von: Karl Abele, Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Zimmer 401, Telefon: 07361 52-1401. E-Mail: karl.abele@aalen.de

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.aalen.de/bauplaetze (Geodatenportal).

Stadt Aalen AA

www.aalen.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Zukunfts- und Entwicklungskonzept Ebnat

Im Rahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR)
Informationsveranstaltung am Mittwoch, 7. November 2007 um 19 Uhr in der Jurahalle in Ebnat

Das Förderprogramm Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum ELR ist eine baden-württembergische Initiative für die Entwicklung des ländlichen Raums. Als ein Schwerpunkt wurden mit diesem Fördertopf Entwicklungskonzepte für ländliche Ortschaften gefördert. Die Stadt Aalen wurde mit der Ortschaft Ebnat 2007 in das Förderprogramm ELR aufgenommen. Die Stadt Aalen erhält einen Zuschuss für die Ausarbeitung des Zukunfts- und Entwicklungskonzeptes für Ebnat.

Das geplante Entwicklungskonzept konzentriert sich hauptsächlich auf den Ortskern von Ebnat. Die genaue Abgrenzung ist dem unten abgebildeten Abgrenzungsplan zu entnehmen.

Das Konzept soll Vorschläge erarbeiten zur:

- * Umnutzung und Aktivierung leerstehender Gebäude,
- * Aktivierung bebaubarer Grundstücke im Ortskern,
- * Modernisierung alter Gebäude,
- * Neuaufteilung von Grundstücken,
- * Reduzierung der Ausweisung von Neubaugebieten.

Durch den Strukturwandel in der Landwirtschaft werden auch in Zukunft weitere Brachen im Ortskern entstehen. Vor diesem Hintergrund bietet das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum ELR die Möglichkeit, die städtebauliche Entwicklung von Ebnat in eine positive Richtung zu lenken.

Die Untersuchung der innerörtlichen Flächen- und Gebäudenutzung, sowie die Bürgerbeteiligung, wird vom Ingenieurbüro Prof. Dr. Klärle aus Weikersheim-Schäfersheim durchgeführt und erstellt. Neben einer Bestandsaufnahme vor Ort und Gesprächen mit interessierten Grundstückseigentümern wird am 7. November 2007 eine öffentliche Information der Bürgerinnen und Bürger in Ebnat über die Planung und Fördermöglichkeiten nach dem ELR-Programm stattfinden (19 Uhr, Jurahalle in Ebnat).

Ende September 2007 werden die Grundstückseigentümer derjenigen Grundstücke, die im Untersuchungsbereich des geplanten Entwicklungskonzeptes liegen, noch per Post über das geplante Entwicklungskonzept informiert. Mit dieser Postsendung wird auch ein kurzer Fragebogen versandt, mit dessen Hilfe die Mitwirkungsbereitschaft geklärt werden soll.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung!

Ihre Ansprechpartner: Stadt Aalen: Ingrid Stoll-Haderer, Telefon: 07361 52-1438; E-Mail: ingrid.stoll-haderer@aalen.de



Landratsamt Ostalbkreis

Allgemeinverfügung

Am 23. August 2007 wurde vom Saarland ein Fall des Ausbruchs der Blauzungenkrankheit (BT-Fall) im Landkreis St. Wendel amtlich festgestellt. Das bereits bestehende Restriktionsgebiet wurde daher erweitert. Dadurch ist auch der gesamte Ostalbkreis vom Beobachtungsgebiet betroffen.

Das Landratsamt Ostalbkreis erlässt daher folgende Allgemeinverfügung

1. Auf Grund des am 23. August 2007 in Nohfelden-Eckelhausen (Saarland) amtlich festgestellten Ausbruchs der Blauzungenkrankheit bei einem Schaf, wird ein Beobachtungsgebiet festgelegt, welches den gesamten Ostalbkreis umfasst.
2. Im Beobachtungsgebiet gelten folgende Vorschriften:
 - a. Das Verbringen empfänglicher Tiere aus dem Beobachtungsgebiet ist verboten.
 - b. Abweichend davon dürfen empfängliche lebende Tiere aus dem Beobachtungsgebiet in ein außerhalb liegendes Gebiet im Inland verbracht werden. Voraussetzung dafür ist, dass sie vor dem Befall durch Kuliokiden geschützt worden sind, die wahrscheinlich als Vektoren für das Blauzungenvirus dienen können und zwar mindestens
 - 60 Tage vor der Versendung oder
 - 28 Tage vor der Versendung, wenn sie in diesem Zeitraum einen serologischen Test gemäß dem OIE-Handbuch für Landtiere ohne Befund unterzogen worden

sind, um Antikörper gegen die Blauzungenkrankheit festzustellen, der mindestens 28 Tage nach dem Beginn des Schutzes vor Vektorbefall durchgeführt wurde, oder

- 14 Tage vor der Versendung, wenn sie in diesem Zeitraum einen Erregernachweis gemäß dem OIE-Handbuch für Landtiere ohne Befund unterzogen worden sind, der mindestens 14 Tage nach dem Beginn des Schutzes vor Vektorbefall durchgeführt wurde.
- Die Tiere müssen während des Transports zum Bestimmungsort vor Kulikoidenbefall geschützt sein. Das Transportfahrzeug muss mit Insektizid behandelt worden sein. Eine Tierhaltererklärung über die Behandlung von Tieren mit einem Repellent, über eine Untersuchung der Tiere durch den Tierhalter mit negativem klinischen Ergebnis, so wie über die Insektizidbehandlung des Fahrzeugs, ist notwendig.
- c. Für das Verbringen von Kälbern unter 30 Tagen gilt Folgendes:
 - Eine Genehmigung des Veterinär-amtes am Ursprungsort sowie die Zustimmung des Veterinäramts am Bestimmungsort sind notwendig.
 - Am Tag der Verbringung dürfen die Kälber keine klinischen Anzeichen auf Blauzungenkrankheit aufweisen (tierärztliche Untersuchung nicht erforderlich).
 - Die Kälber müssen 7 Tage vor der

Beförderung mit einem Repellent behandelt werden.

- Es muss sichergestellt sein, dass die Kälber im Bestimmungsbetrieb ausschließlich in geschlossenen Ställen gehalten werden und den Betrieb nur unmittelbar zur Schlachtung verlassen.
- d. Das Verbringen von empfänglichen Tieren zur unmittelbaren Schlachtung aus dem Beobachtungsgebiet in freie Gebiete ist unter folgenden Voraussetzungen möglich:
 - mit Genehmigung des Geschäftsbereichs Veterinärwesen und Verbraucherschutz, wenn
 - die Tiere am Tage des Verbringens keine klinischen Anzeichen auf Blauzungenkrankheit aufweisen und
 - die Tiere in vom Geschäftsbereich Veterinärwesen und Verbraucher schutz verplombten Fahrzeugen zur Schlachtstätte befördert werden.
 - e. Empfängliche Tiere dürfen im Rahmen des Durchgangsverkehrs nur durch das Beobachtungsgebiet verbracht werden, soweit
 - die Tiere mit einem Repellent und
 - die Transportfahrzeuge mit einem Insektizid vor der Beförderung behandelt worden sind.
 - 3. Die sofortige Vollziehung wird hiermit angeordnet.
 - 4. Die Verfügung gilt an dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekanntgemacht.

5. Die Begründung und die Hinweise dieser Allgemeinverfügung können während der üblichen Geschäftszeiten bei folgender Dienststelle eingesehen werden:

Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Im Käblesrain 2, 73430 Aalen, Telefon: 07361/9303-11, Fax: 07361/9303-20, sowie jederzeit unter www.ostalbkreis.de

gegeben. In einer Allgemeinverfügung kann als ein hiervon abweichender Tag jedoch frühestens der auf die Bekanntmachung folgende Tag bestimmt werden. Da die Festlegung des Beobachtungsgebietes und die darin geltenden Anordnungen im Interesse einer wirksamen Seuchenbekämpfung unverzüglich greifen müssen, wurde von dieser Regelung Gebrauch gemacht.

Hinweise:

Das Landratsamt Ostalbkreis kann Ausnahmen zulassen für das Verbringen zu diagnostischen Zwecken sowie zu einem sonstigen Zweck soweit dieser durch Entscheidung der Europäischen Gemeinschaft zugelassen ist, die aufgrund des Art. 9 Abs. 1 Buchstabe c oder des Artikels 12 der Richtlinie 2000/75/EG erlassen und vom Bundesministerium im Bundesanzeiger bekannt gemacht worden ist. Abweichend davon dürfen empfängliche lebende Tiere aus dem Beobachtungsgebiet in ein in einem benachbarten Mitgliedstaat gelegenes Gebiet verbracht werden, das in Anhang I Zone F der Entscheidung 2005/393/EG aufgeführt ist, und unmittelbar an ein Sperrengebiet oder ein Beobachtungsgebiet angrenzt.

Das Verbringen von Samen, Eizellen oder Embryonen empfänglicher Tiere aus dem Beobachtungsgebiet ist verboten. Abweichend von dieser Bestimmung dürfen Samen, Eizellen oder Embryonen in einem außerhalb des Beobachtungsgebiet liegenden Betrieb im Inland verbracht werden, soweit der Samen von Tieren nach Maßgabe des Anhangs II Abschnitt B der Entscheidung 2005/393/EG in der aktuellen Fassung gewonnen worden ist oder die Eizellen oder Embryonen von Tieren nach Maßgabe des Anhangs II Abschnitt C der Entscheidung 2005/393/EG in der aktuellen Fassung gewonnen worden ist. Verstöße gegen die im Beobachtungsgebiet einzuhaltenden Maßnahmen können nach § 8 Abs. 2 Nr. 3 und 4 der Verordnung zum Schutz vor der Blauzungenkrankheit und § 10 der Verordnung zum Schutz vor der Verschleppung der Blauzungenkrankheit in Verbindung mit § 76 Abs. 2 Nr. 1b des Tierseuchengesetzes im Rahmen eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens bis zu einer Bußgeldhöhe von 25.000 Euro geahndet werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Landratsamt Ostalbkreis im Sitz in Aalen - Widerspruch erhoben werden.

gez. Dr. Martina Bühlmeyer
Aalen, 27. August 2007
Landratsamt Ostalbkreis
Veterinärwesen und Verbraucherschutz,
Im Käblesrain 2, 73430 Aalen

Brennstoffbeihilfe

Heizperiode 2007/2008

Wie das Landratsamt (Geschäftsbereich Soziales) mitteilt, können Personen, die Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII (Sozialhilfe) und SGB II (Arbeitslosengeld II) beziehen, in der kommenden Heizperiode Brennstoffbeihilfen erhalten.

Eine pauschale Brennstoffbeihilfe wird nicht gewährt, wenn für die Heizkosten laufende Vorauszahlungen an den Vermieter oder ein Energieversorgungsunternehmen geleistet werden.

Zuständig ist für die Bezieher von Arbeitslosengeld II die Arbeitsgemeinschaft zur Beschäftigungsförderung im Ostalbkreis (ABO) mit ihren Dienststellen in Aalen, 07171 1048-100 und 07961 5682-100.

Schwäbisch Gmünd und Ellwangen.

Zuständig für Bezieher von Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII (Sozialhilfe) ist der Geschäftsbereich Soziales des Landratsamts Ostalbkreis in Aalen, Schwäbisch Gmünd und Ellwangen.

Anträge nehmen auch die Bürgermeisterämter entgegen.

Weitere Auskünfte erteilen das Amt für Soziales beim Landratsamt unter den Telefon-Nummern 07361 503-410 und 07171 32-510 und die ABO unter den Telefon-Nummern 07361 980-100, 07171 1048-100 und 07961 5682-100.

Deutsche Bahn AG

Arbeiten an den Bahnanlagen

Seit vergangenen Samstag, 8. September bis 10. Oktober 2007 werden an den Bahnanlagen des Alener Bahnhofs durch die Deutsche Bahn AG Bauarbeiten durchgeführt. Um einen reibungslosen Schienenverkehr sicherzustellen, wird auch nachts in der Zeit von 22 bis 7 Uhr und an Wochenenden gearbeitet. Die Deutsche Bahn AG und das beauftragte Bauunternehmen wird Lärm soweit wie möglich vermeiden. Dennoch kann es in dieser Zeit zu Ruhestörungen kommen.

Weichen werden erneuert

Am Samstag, 15. und Sonntag, 16. September 2007 werden in Jagstheim Weichen erneuert. Aus diesem Grund wird die Strecke zwischen Crailsheim und Ellwangen eingesetzt. Von den Regionalexpress-Zügen aus Richtung Nürnberg besteht in Crailsheim jeweils Anschluss auf einen Bus in Richtung Schreizheim. Die planmäßig zwischen Crailsheim und Ulm verkehrenden Regionalexpress-Züge beginnen während der Bauarbeiten erst in Ellwangen und halten nicht in Schreizheim. Davon ausgenommen: RE 22515 (Ellwangen ab 7.12 Uhr hält auch in Schreizheim).

setzt. Davon ausgenommen: Ein Bus fährt um 20.23 Uhr schon von Aalen von der ehemaligen Post mit Halt in Ellwangen nach Crailsheim ab. Alle Regionalzüge zwischen Ellwangen und Crailsheim werden durch Busse ersetzt.

Davon ausgenommen: An beiden Tagen hält der Regionalzug 7.22 Uhr ab Aalen nicht in Schreizheim. Dafür wird ab Schreizheim (ab 7.41 Uhr) ein Bus in Richtung Ellwangen eingesetzt.

Crailsheim - Aalen - Die Intercity-Züge Nürnberg - Stuttgart - Karlsruhe werden über Crailsheim - Backnang - Stuttgart umgeleitet. Für den Anschluss nach Aalen von den Intercity-Zügen in Crailsheim werden zwischen Crailsheim und Ellwangen Busse eingesetzt. Von den Regionalexpress-Zügen aus Richtung Nürnberg besteht in Crailsheim jeweils Anschluss auf einen Bus in Richtung Schreizheim. Die planmäßig zwischen Crailsheim und Ulm verkehrenden Regionalexpress-Züge beginnen während der Bauarbeiten erst in Ellwangen und halten nicht in Schreizheim. Davon ausgenommen: RE 22515 (Ellwangen ab 7.12 Uhr hält auch in Schreizheim).

Industrie- und Handelskammer

Akademie der Wirtschaft

Topfit für das Office der Zukunft

Am Dienstag, 18. September 2007, 18 Uhr findet in der IHK-Akademie der Wirtschaft, Heidenheim ein Informationsabend zum Zertifikatslehrgang "Professionelles Office-Management" statt. Dieser Lehrgang richtet sich an Personen aus den Bereichen Sekretariat, Assistenz und Sachbearbeitung, die eine kaufmännische Ausbildung absolviert haben oder auf eine mehrjährige Tätigkeit im Sekretariat verweisen können.

Dieses Qualifizierungskonzept vermittelt topaktuelle und zukunftsorientierte Kompetenzen für die Büro-Praxis, um professionell auf die sich dynamisch verändernde Arbeitsinhalte und Anforderungen reagieren zu können. Die Teilnehmer lernen die Führungsprozesse ihrer Chefs zu un-

terstützen, Stress und Konflikte zu bewältigen sowie das Unternehmen nach innen und außen zu repräsentieren. Gleichzeitig wird die eigene Persönlichkeit, eingebettet in Unternehmens- und Führungslösungen, weiterentwickelt.

Der Lehrgang startet am Freitag, 12. Oktober 2007 und endet noch im Dezember 2007. Nach Lehrgangsbesuch und erfolgreichem Abschluss test erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat. Unterrichtszeit sind Dienstag und Freitag von 8 bis 17 Uhr, samstags von 8 bis 13.45 Uhr.

Informationen und Anmeldung zum Informationsabend bei der IHK Ostwürttemberg in Heidenheim bei Bianca Göringer oder Bärbel Strobel-Welt unter Telefon: 07321 324-168 oder per E-Mail: seminare@ostwuerrttemberg.ihk.de.

Volkshochschule

Montag, 17. September 2007

Informationsabend zu allen angebotenen Cambridge Zertifikatkursen, mit Marlene Maier-Jakob, 18 Uhr, Torhaus, kostenlos;

Dienstag, 18. September 2007

Information und Beratung zu EDV-Kursen mit Petra Knispel-Bauer, 18.15 Uhr, Torhaus, kostenlos.

Das Gesamtprogramm finden Sie auch im Internet unter: www.vhs-aalen.de.

Kinderbedarfsbörse

Kindergarten im Greut

Der Elternbeirat und die Eltern des städtischen Kindergartens im Greut in Aalen veranstalten am Samstag 29. September 2007 von 13 bis 16 Uhr in den Räumen des Kindergartens eine "Börse rund ums Kind".

Es wird auch Kaffee und Kuchen verkauft. Tischreservierung unter Telefon 07361 6040. Die Tischgebühr beträgt fünf Euro.



Frau und Beruf

Wiedereinstieg und Selbständigkeit

Aktionstag der Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg

Der letzte Aktionstag der Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg, angesiedelt bei der Wirtschaftsförderung, findet in diesem Jahr am Donnerstag, 20. September 2007 in Kooperation mit der IHK Ostwürttemberg in Schwäbisch Gmünd statt. Alle interessierten Frauen sind ab 9.30 Uhr ins Schwäbisch Gmünder Landratsamt in der Haussmannstraße 29 eingeladen.

Die Veranstaltung bietet parallel zueinander zwei Arbeitsgruppen zu den Themen: "Strategischer Wiedereinstieg für Familienfrauen" und "Rechtliche Aspekte der Selbständigkeit".

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen nimmt bis Montag, 17. September 2007 Madeleine Spielmann, Geschäftsstelle Ostalbkreis, unter Telefon: 07361 503-171, E-Mail: frau-beruf@ostalbkreis.de entgegen.

Altpapiersammlungen

Straßensammlungen Vereine:

Samstag, 15. September 2007
Unterkochen, DRK-Bereitschaft Unterkochen;
Hofen, Harmonikaclub Hofen.

Bringsammlungen:

Samstag, 15. September 2007
von 9 bis 12 Uhr

Hofherrnweiler/Unterrombach, TSG Hofherrnweiler, Festplatz Unterrombach; Dewangen, Schützenkameradschaft Dewangen, Containerstandplatz bei der BAG (Berger Weg) und beim Tennisheim Dewangen, Rotfeldstraße 17; Ebnat, Gartenfreunde Ebnat, Festplatz Thurn- und Taxis-Straße.

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

100 Betonplatten, 40 cm x 40 cm, Telefon: 07361 77615; Garderobe, Buche, Telefon: 07361 360903; Sofa, braun, Telefon: 07361 555706; Oleander, Telefon: 0176 51231816 ab 17.30 Uhr; Glasduschabtrennung, Ganzglastüren für Viertelkreisduschwanne, 90 cm x 90 cm, mit Montageprofil, Tel.: 07361 31923; Fernseher Marke: Sony, elektrische Schreibmaschine, Telefon: 07361 33431; Couchgarnitur, 3-Sitzer, zwei Sessel, beiger Bezug, Telefon: 07361 529140; Großer Kleiderschrank, Doppelbett, beides schwarz, Eckbank mit zwei Stühlen, Telefon: 01766 764314 ab 18 Uhr; Tischtennisplatte, Telefon: 07367 72688; Drei Esszimmerstühle, Sitz und Lehne helles Polster, Telefon: 07361 31343; Fitness-Station, Telefon: 0151184 06773; Zwei Holzliegen, 185 cm x 80 cm mit Auflage und 200 cm x 100 cm, Telefon: 07361 62702 oder 01727152998; Drei weiße Schränke, Telefon: 07361 360615 morgens bis 9/abends ab 21 Uhr; Sofa, 3-Sitzer, 2-Sitzer, Leder, Telefon: 07361 31544.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht! Sie können Ihre Gegenstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.

GOA

Abholtermine "Gelber Sack"

Bezirk 10 und 11
Waldbausen und Ebnat am Montag, 17. September 2007.

Gottesdienste

Katholische Kirchen: Marienkirche:

So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier-Familiengebet (Kirchenchor, Neue Töne); St. Augustinus-Kirche (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier; St. Elisabeth-Kirche (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; St. Michaels-Kirche (Pelzwiesen): So. entfällt die Eucharistiefeier; Heilig-Kreuz-Kirche (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde; Salvatorkirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - kleine Kirche im Meditationsraum; Peter- u. Paul-Kirche (Heide): Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; Ostalbklinikum: So. 9.15 Uhr Evangelischer Gottesdienst; St. Bonifatius-Kirche (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend-gottesdienst), So. kein Gottesdienst; St. Thomas (Unterrombach): Sa. kein Got-

tesdienst, So. 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier.

Evangelische Kirchen: Stadtkirche:

So. 10 Uhr Gottesdienst; Johanneskirche: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst; Markuskirche (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Martinskirche (Pelzwiesen): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Ostalbklinikum: So. 9.15 Uhr Gottesdienst; Peter- u. Paul-Kirche: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Freikirchliche Gemeinde: (Obere Wöhrstraße 27) So. 10 Uhr Gottesdienst; Evangelisch-methodistische Kirche: (Südlicher Stadtgraben) 4 So. 10.15 Uhr Gottesdienst; Christuskirche (Unterrombach): So. 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe; Martin-Luther-Saal (Hofherrnweiler): So. kein Gottesdienst. Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Über 40 Apfelsorten

Infostände und Leckereien

Gewinnspiel in der Innenstadt
Apfelschäl-Wettbewerb
Apfelkuchenbacken
Apfelverprobung
Apfelseitung
Kinderprogramm

Aalen City aktiv

mini-Markt

Ankäufe

Sammler sucht Orden

Uniformen, Urkunden, Fotos, Helme, Piken, Kelhauben, Dolche, Säbel und alles aus den Weltkriegen, Zahle gut!

Telefon (0 71 75) 91 99 11

Gebr. DBOX2 für Premiere

Marke: Nokia, Philips, Sagem

Telefon 01 60 / 1 81 17 28 ab 14 Uhr

Kaufe Ware aus

Haushaltsauflösungen u. Insolvenzen, Firma Easybuy Tel. (01 71) 6 80 78 09 oder ab 14 Uhr (0 79 61) 26 14

SU. Modell-Eisenbahnen

neu, alt, große und kleine Mengen, alles anbieten. Telefon (0 71 82) 22 74

ZAHNGOLD + ALTGOLD

Bei Ihrer autorisierten Goldverwertungs-Agentur: Quelle-Shop Van der Dool, Waldhäuser Str. 3 73432 Aalen, Tel. 0 73 61/55 83-1. A. GVG

Kaufe Klavier oder Flügel

der Marke Steinway und Sons, Bechstein, Sauter, Seiler usw., Telefon 01 60 / 5 09 28 83

Kaufe alles a. Uromas Zeiten:

Porzellan, figürliches, alt. Schmuck, alte Bücher, Silber, Postkarten, Kleinmöb. usw. Tel. (0 73 61) 4 37 65 0. 01 79 / 6 81 89 37

Suche Playmobil

Puppenhaus, Reiterhof u. Bauernhof in gutem Zustand. Telefon (0 73 66) 42 38

Alte Bücher, Postkarten

Telefon (0 73 21) 5 14 92

SU. Musikbox/Jukebox

auch defekt.

Telefon (0 71) 8 39 47 73

NEUERÖFFNUNG YENI ACILIS

LEBENSMITTEL ÖZKAN

Türkische Lebensmittel & Spezialitäten zu günstigen Preisen!

Viele Eröffnungsangebote warten auf Sie!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AA-Wasseralfingen, Tel. 0 73 61/9 75 08 82

Su. günstig GOA-Marken

Verk. Zwetschgen + Garagenflohmarkt tgl. Telefon (0 76) 43 04 62 22 rufe zurück

Verkäufe

Günstig

TOP-Klasse Elek. Standherd Typ AEG Competence, Edelstahlfront, Mehrzweck- und Zweikreiskochfelder, Restwärmeanzeige, Heißluft, Grill ..., fast neu für 399 Euro zu verkaufen. Telefon (0 73 61) 9 75 09 27

gebr. Frankfurter Pfannen

Ortsgang- bzw. Giebelsteine, durchsicht. Kunststoffpl.; helfe bei der Demontage

Telefon 0 79 61 / 5 56 47

2 Pony-Geschirre, neuw.

Pony-Kutsch- und Kutschenschlitten zu verkaufen.

Telefon (0 72) 7 59 30 45

Brennholz (Eiche & Buche)

zu verkaufen, pro Eurogitterbox 62,- €

Telefon (0 51) 12 62 39 64

Aalener Familiennachrichten

GEBURTE

daiu und d. Susana geb. Sabanova, Aalen, Braunerbergstraße 27

15. August 2007

Laurin Andreas Michi, S. d. Andreas Gebhard Wenger, Aalen, Im Letten 3 und Susanne Nadjine Groß, Hüttlingen, Danzigerstraße 10

26. August 2007

Lena Sophia, T. d. Michael Maár und d. Michaela Ulrike geb. Diemer, Aalen, Hopfenstraße 52

28. August 2007

Michael, S. d. Dimentij Mihajlović Kostow und d. Tatjana geb. Kusnezow, Aalen, Odenwaldstraße 4C

29. August 2007

Chiara Kim, T. d. Nicolino Trud-

HOCHZEITEN

1. September 2007

Ruth Sabina, T. d. Kirshnasamy Sureshkumar und d. Neeraja geb. Thevabalachandran, Abtsgmünd, Lange Straße 9

6. September 2007

Stefan Alexander Wagner und Dipl.-Kffr. (FH) Stephanie Grandy, Aalen, Lausitzer Straße 37 Uwe Koch und Silke Doebrner, Aalen, Franz-Liszts-Straße 8

3. September 2007